

Datum:  
06.09.2010

An den Vorsitzenden des  
Haupt- und Beteiligungsausschusses

## Antrag

### Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	16.09.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Beteiligungsbericht und Public Corporate Governance Kodex**

Beschlussvorschlag:

**Die Verwaltung wird gebeten, in einer der nächsten Sitzungen des Haupt- und Beteiligungsausschusses darüber zu berichten, wie der künftige Beteiligungsbericht der Stadt Bielefeld nach der Einführung des NKF strukturiert sein wird und ob darüber hinaus Regelungen im Sinne eines Public Corporate Governance Kodex für notwendig erachtet werden.**

Begründung:

Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Bielefeld werden im hohen Maße von privatrechtlich organisierten Gesellschaften / Beteiligungen erbracht. Bisher wurde darüber regelmäßig in Form des Beteiligungsberichtes systematisch informiert. Mit der gesetzlichen Neuregelung (Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements) ergibt sich erstmalig zum Stichtag 31.12.2010 das Erfordernis einen Gesamtabschluss aufzustellen. Dies hat auch Auswirkungen auf den Inhalt des künftigen Beteiligungsberichts.

Darüber hinaus hat das Land Nordrhein-Westfalen mit dem so genannten Transparenzgesetz spezielle Anforderungen für Beteiligungsunternehmen der Kommunen definiert. Gleichzeitig hat es Bestrebungen insbesondere beim Städtetag Nordrhein-Westfalens gegeben, ergänzend zur Erhöhung der Transparenz öffentlicher Unternehmen gegenüber der Öffentlichkeit aber auch zu einer effektiven Steuerung dieser Unternehmen einheitliche Regelungen in Form eines Public Corporate Governance Kodex zu erlassen. Der Städtetag NRW hat auf Basis des Deutschen Corporate Governance Kodex sowie der vom Präsidium des Deutschen Städtetages dazu verabschiedeten Eckpunkte einen Public Corporate Governance Kodex den Städten zur Anwendung empfohlen.

Gez.

Georg Fortmeier,  
SPD-Fraktion

Dr. Inge Schulze,  
Bündnis 90/Die GRÜNEN

Harald Buschmann,  
FDP-Fraktion